

Mittwoch, 31. Mai 2017, 19 Uhr

Steinwerk Ledenhof, Renaissancesaal, Am Ledenhof 3-5, Osnabrück

„Germanistisches Kolloquium“ in Kooperation mit dem Literaturbüro

Westniedersachsen

**Monika Rinck: GEHILFEN IHRER SELBST. Lesung aus veröffentlichten und neuen Gedichten**

Monika Rinck tritt im Germanistischen Kolloquium in die Fussstapfen des amerikanischen Dichters Donald Berger, der zuletzt im Jahr 2015 hier aus dem Band „Die währende Zeit“ las. Berger sagt über Rinck in einem seiner Gedichte: „At the café outside Literaturhaus once, Monika Rinck took at least 85 things from her pocketbook and covered the table with them, and then she did it again.“

Monika Rinck, geboren 1969, studierte Religionswissenschaft, Geschichte und Vergleichende Literaturwissenschaft in Bochum, Berlin und Yale und lehrte unter anderem am Deutschen Literaturinstitut Leipzig und an der Universität für angewandte Kunst Wien. Für ihre Gedichte, Essays, Prosa und Übersetzungen erhielt Monika Rinck zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem den Peter-Huchel-Preis (2013) und den Kleist-Preis (2015); 2017 wird sie mit dem Ernst-Jandl-Preis für Lyrik ausgezeichnet. Zuletzt erschienen der Essayband „Risiko und Idiotie“, das Hörbuch „Lieder für die letzte Runde“ und der Essay „Wir“ (alle 2015).